

INHALTSVERZEICHNIS

1. Abschnitt: Der Kaufmann	2
A. Kaufmann nach §§ 1 und 2 HGB	3
I. Der Begriff des Gewerbes	3
II. Handelsgewerbe nach §§ 1 und 2 HGB	6
Fall 1: Bürgschaft	8
III. Das Betreiben des Handelsgewerbes	9
B. Die Sonderregelung für Land- und Forstwirte, § 3 HGB	10
C. Gesellschaften als Kaufleute	10
I. Handelsgesellschaften (§ 6 Abs. 1 HGB) und Genossenschaften	10
II. Klarstellung in § 6 Abs. 2 HGB	11
D. Der Fiktivkaufmann, § 5 HGB	12
E. Der Scheinkaufmann	13
■ Übersicht: Der Kaufmann	14
2. Abschnitt: Die Handelsfirma – der Name des Kaufmanns	15
A. Begriff und Bedeutung der Firma	15
B. Grundsätze der Firmenbildung	15
I. Die Firmenunterscheidbarkeit	16
1. Eignung zur Kennzeichnung und Unterscheidungskraft	16
a) Eignung zur Kennzeichnung	16
b) Unterscheidungskraft	17
aa) Wortkombinationen mit beschreibenden Angaben	18
bb) Begriffe der Alltagssprache	19
2. Keine Verwechslungsgefahr mit anderen örtlichen Firmen	
(§ 30 HGB)	20
II. Die Firmenwahrheit	20
1. Verbot irreführender Angaben (§ 18 Abs. 2 HGB)	20
a) Voraussetzungen des § 18 Abs. 2 HGB:	20
b) Beispiele	21
2. Rechtsformzusatz	24
III. Die Firmenbeständigkeit	25
IV. Die Firmeneinheit	26
V. Die Firmenöffentlichkeit	27
■ Übersicht: Firmengrundsätze	28
C. Der Schutz der Firma	29
I. Schutz der Firma nach § 15 MarkenG	30
Fall 2: McDonald's / McChinesse	30
II. Anwendbarkeit der §§ 12, 823 BGB, §§ 3 ff. UWG bei Schutzlücken	32
Fall 3: Shell.de	32

D. Inhaberwechsel und Firmenfortführung	34
I. Fortführung der Firma durch den rechtsgeschäftlichen Erwerber	34
1. Haftung für die Verbindlichkeiten gemäß § 25 Abs. 1 S. 1 HGB	34
a) Handelsgeschäft	35
b) Erwerb unter Lebenden	35
c) Fortführung des Handelsgeschäfts unter der bisherigen Firma	36
aa) Fortführung des Handelsgeschäfts.....	36
bb) Fortführung der Firma	36
d) Kein Haftungsausschluss gemäß § 25 Abs. 2 HGB.....	38
e) Rechtsfolge: Haftung für die im Betrieb des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten	38
2. Forderungsübergang gemäß § 25 Abs. 1 S. 2 HGB	40
Fall 4: Ausgleich	40
II. Der Inhaberwechsel kraft Erbfolge	43
Fall 5: Nachteilige Erbschaft	43
III. „Eintritt“ in das Geschäft eines Einzelkaufmanns, § 28 HGB	45
1. Analoge Anwendung bei Gründung einer GbR?	46
Fall 6: Eintritt in eine Einzelkanzlei	46
2. Analoge Anwendung bei Einbringen des Handelsgeschäfts in eine bestehende Gesellschaft?	48
Fall 7: Eintritt in bestehende Gesellschaft	48
■ Übersicht: Inhaberwechsel und Firmenfortführung	50
3. Abschnitt: Die Vertretung des Kaufmanns	51
A. Die Prokura	51
I. Erteilung der Prokura	51
II. Der Umfang der Prokura	53
III. Besondere Formen der Prokura	54
IV. Das Erlöschen der Prokura	55
B. Die Handlungsvollmacht, § 54 HGB	56
I. Die Erteilung der Handlungsvollmacht	56
II. Besonderheiten der Handlungsvollmacht im Außendienst	58
1. Der Abschlussbevollmächtigte im Außendienst	58
2. Der Vermittlungsbevollmächtigte im Außendienst	58
III. Erlöschen der Handlungsvollmacht	59
C. Die Vertretungsmacht von Ladenangestellten, § 56 HGB	60
Fall 8: Bar-Kasse	60
■ Übersicht: Vertretung des Kaufmanns	63
4. Abschnitt: Die selbstständigen Hilfspersonen	64
A. Der Handelsvertreter	64
I. Der Begriff des Handelsvertreters	64

II. Die Ansprüche des Handelsvertreters gegen den Unternehmer	65
1. Provisionsansprüche	65
2. Ausgleichsanspruch	66
a) Beendigung eines Handelsvertreterverhältnisses	67
b) Kein Ausschluss des Anspruchs	67
c) § 89b Abs. 1 S. 1 Nr. 1 HGB.....	68
d) § 89b Abs. 1 S. 1 Nr. 2 HGB.....	68
e) § 89b Abs. 2 HGB.....	69
3. Sonstige Ansprüche des Handelsvertreters	69
III. Die Pflichten des Handelsvertreters	69
IV. Das Verhältnis des Vertreters zu Dritten	70
V. Die analoge Anwendung des Handelsvertreterrechts	70
1. Der Kommissionsagent	71
2. Der Vertragshändler (Eigenhändler)	72
3. Der Franchisenehmer	73
B. Der Handelsmakler	74
I. Begriff	74
II. Abgrenzungsfragen	75
1. Unterschiede zwischen Handelsmakler und Zivilmakler	75
2. Unterschiede zwischen Handelsmakler und Handelsvertreter	75
3. Unterschiede zwischen Handelsmakler und Kommissionär	76
III. Pflichten des Handelsmaklers	76
IV. Rechte des Handelsmaklers	77
■ Übersicht: Selbstständige Hilfspersonen des Kaufmanns	78
5. Abschnitt: Das Handelsregister und sonstige Rechtsscheintatbestände	79
A. Das Handelsregister	79
I. Der Zweck des Handelsregisters	79
II. Das System des Handelsregisters	79
B. Die Publizitätswirkungen des § 15 HGB	81
I. Die negative Publizität des Handelsregisters, § 15 Abs. 1 HGB	82
1. Die Voraussetzungen und Rechtsfolgen des § 15 Abs. 1 HGB	82
a) In das Handelsregister einzutragende Tatsache	82
aa) Tatsache	82
bb) In das Handelsregister einzutragen	82
b) In Angelegenheiten dessen einzutragen, der sich auf sie beruft.....	85
c) Nicht eingetragen und bekannt gemacht	85
d) Dem Dritten nicht bekannt	85
e) Wirkung im Geschäftsverkehr	85
f) Rechtsfolge.....	86
Fall 9: Der beleidigte Prokurist	86

2. Teilweise Ausübung des Wahlrechts nach § 15 Abs. 1 HGB?	89
Fall 10: Rosinentheorie	89
II. Die positive Publizität des Handelsregisters, § 15 Abs. 3 HGB	91
1. Einzutragende Tatsache	91
2. Unrichtig bekannt gemacht	91
3. Keine Kenntnis von der Unrichtigkeit	92
4. Wirkung im Geschäftsverkehr	92
5. Zurechenbare Veranlassung der unrichtigen Eintragung	92
6. Rechtsfolge	93
C. Der Rechtsschein außerhalb des Handelsregisters	93
Fall 11: Der Schein trügt	93
■ Übersicht: Handelsregister und Rechtsschein	96
6. Abschnitt: Die allgemeinen Regeln für Handelsgeschäfte,	
§§ 343–372 HGB	97
A. Das Handelsgeschäft	97
I. Begriff des Handelsgeschäfts	97
II. Der Handelsbrauch, § 346 HGB	98
III. Die Besonderheiten beim Zustandekommen des Handelsgeschäfts	100
1. Schweigen auf ein Angebot, § 362 Abs. 1 HGB	100
a) Voraussetzungen des § 362 Abs. 1 S. 1 HGB:	100
b) Voraussetzungen des § 362 Abs. 1 S. 2 HGB:	101
c) Rechtsfolgen des § 362 Abs. 1 HGB:	101
2. Das kaufmännische Bestätigungsschreiben	101
B. Der Erwerb vom Nichtberechtigten gemäß § 366 HGB	102
I. Gutgläubiger Erwerb gemäß § 366 Abs. 1 HGB	102
1. Veräußerer ist Kaufmann	102
2. Veräußerung einer beweglichen Sache im Betrieb des Handels-	
gewerbes	102
3. Gutgläubigkeit des Erwerbers	103
Fall 12: Trau, schau, wem	103
II. Lastenfreier Eigentumserwerb gemäß § 366 Abs. 2 HGB	106
III. Erwerb eines gesetzlichen Pfandrechts gemäß § 366 Abs. 3 HGB	106
IV. Einschränkung des Gutglaubensschutzes beim Eigentumserwerb	107
C. Wirksame Abtretung trotz Abtretungsverbots, § 354a HGB	107
I. Auswirkungen des § 354a Abs. 1 S. 1 HGB auf den Eigentumserwerb	
des Abkäufers beim verlängerten Eigentumsvorbehalt	108
II. Leistung i.S.d. § 354a Abs. 1 S. 2 HGB	108
Fall 13: Vergleich nach Abtretung	109
D. Das Kontokorrent	110
I. Der Begriff des Kontokorrents	110

II. Die Rechtswirkungen des Kontokorrents im Einzelnen	111
1. Unselbstständigkeit der in das Kontokorrent eingestellten Forderungen	111
2. Verrechnung der Forderungen	112
3. Das Saldoanerkennntnis	113
4. Pfändbarkeit von Ansprüchen aus einer Bankverbindung	114
E. Das kaufmännische Zurückbehaltungsrecht	115
F. Sonstige allgemeine Sonderbestimmungen für Handelsgeschäfte	117
I. Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns, § 347 HGB	117
II. Entgeltlichkeit kaufmännischen Handelns, §§ 352 ff. HGB	117
III. Leistungszeit	118
IV. Qualität der Leistung, § 360 HGB	118
■ Übersicht: Handelsgeschäfte	119
7. Abschnitt: Die besonderen Handelsgeschäfte	120
A. Der Handelskauf	120
I. Allgemeine Vorschriften über den Handelskauf	121
1. Der Annahmeverzug des Käufers, § 373 HGB	121
a) Hinterlegung, § 373 Abs. 1 HGB	121
b) Selbsthilfeverkauf	121
2. Der Spezifikationskauf, § 375 HGB	122
3. Der Fixhandelskauf, § 376 HGB	123
II. Besonderheiten beim beiderseitigen Handelskauf	123
1. Die Rügeobliegenheit bei Qualitätsmängeln, § 377 HGB	123
a) Beiderseitiger Handelskauf	124
b) Ablieferung	125
c) Keine Arglist des Verkäufers.....	125
d) Verletzung der Rügeobliegenheit	126
aa) Inhaltliche Anforderungen an die Rüge	126
bb) Rechtzeitigkeit der Rüge	126
e) Rechtsfolge:.....	127
Fall 14: Kartoffelsalat	128
2. Die Aufbewahrungspflicht, § 379 HGB	130
■ Übersicht: Rügeobliegenheiten gemäß § 377 HGB	131
B. Das Kommissionsgeschäft	132
I. Begriff und Bedeutung	132
II. Die Rechtsstellung des Kommissionärs	132
1. Der Kommissionsvertrag	133
a) Pflichten des Kommissionärs.....	133
b) Rechte des Kommissionärs.....	134
2. Das Ausführungsgeschäft	134

III. Rechte des Kommittenten an Forderungen aus dem Ausführungs- geschäft	135
Fall 15: Ausgerechnet – aufgerechnet	135
IV. Zwangsvollstreckung beim Kommissionär	138
Fall 16: Pfändungsschutz	139
■ Übersicht: Das Kommissionsgeschäft	143
C. Das Frachtgeschäft, §§ 407 ff. HGB	144
I. Der Frachtvertrag	144
II. Die Haftung des Frachtführers	145
III. Besonderheiten bei der Beförderung von Umzugsgut und der Beförderung mit verschiedenartigen Beförderungsmitteln	146
D. Das Speditionsgeschäft, §§ 453 ff. HGB	146
I. Der Begriff des Spediteurs	146
II. Rechte und Pflichten des Spediteurs	147
E. Das Lagergeschäft, §§ 467 ff. HGB	148
8. Abschnitt: Der Kaufmann im Zivilprozess	148
A. Gerichtsstand	148
B. Kammern für Handelssachen	149
C. Schiedsgerichtsbarkeit	150
Stichwortverzeichnis.....	151